



Tausende begeisterte Besucher haben am Wochenende „Bretten Live“ erlebt



Mehrere hundert Musikfreunde versammelten sich vor der Marktplatzbühne zu Beginn des dreitägigen Musikfestivals „Bretten live“. Bei herrlichem Open-Air-Wetter betraten Organisator Uli Lange und Bürgermeister Willi Leonhardt die Bühne.

„Du bist ein Aushängeschild für Bretten“, lobte Leonhardt den „Macher von Bretten live“: Zum 16. Mal bereits findet die Benefizveranstaltung statt; sämtliche Erlöse kommen vom Leben benachteiligten Menschen zugute.

Seit über 35 Jahren schon sammelt Uli Lange Spenden und Sponsorengelder für das „Festival der guten Taten“ zugunsten der „Aktion Mensch“. Über die Jahre hinweg sei „Bretten live“ zu einem festen Bestandteil des Brettener Veran-

staltungskalender geworden, stellte Leonhardt erfreut fest. „Heute ist Partytime pur; seien Sie gespannt auf dieses Programm!“ Auch Uli Lange war die Freude anzumerken: „Ich denke, Sie werden heute Abend einen Riesenspaß haben.“ Lange dankte allen seinen vielen Helfern, Unterstützern und Sponsoren.

Besondere Präsente überreichte der Festivalmacher an Nadine Hlaváč und Tatjana Brunner vom Amt für Wirtschaftsförderung und



Liegenschaften für ihre Hilfe bei der Organisation von „Bretten live“. Und dann tonte und groovte es auch schon über den Marktplatz, als „Miss Kavila und Band“ die Bühne in Besitz nahmen.

„Hallo Bretten“, rief die Frontfrau. „Wir hoffen, dass ihr jetzt mit uns zusammen eine riesengroße Party feiert.“

Gesagt getan, mit poppigen Songs und einer starken Bühnenpräsenz heizten die Musiker den Marktplatzbesuchern ein. Später, als es dunkelte und die „Dieter Thomas Kuhn Cover-Party“ die Bühne betrat, war es unten längst rammelvoll geworden.

Bildbeschreibungen:
 Lob für die vielen Helfer, Unterstützer und Sponsoren: Besonderen Dank sprach Festivalmacher Uli Lange (rechts) seinen beiden Helferinnen vom Amt für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften Nadine Hlaváč und Tatjana Brunner für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Organisation des dreitägigen Musikfestivals aus. Links freut sich BM Willi Leonhardt über das Lob für die Rathausmitarbeiterinnen. Die Eröffnung der dreitägigen Benefizveranstaltung „Bretten live“ machten „Miss Kavila und Band“, die den Marktplatzbesuchern von Beginn an einheizten.

Sommer-Kinder-Uni gestartet

Neugierige Kinder nutzen Ferienzeit zur Weiterbildung. Die Sommer-Kinder-Uni hat wieder ihre Pforten geöffnet. Zusammen mit Claudia Keller, Leiterin der Kinder- und Jugend-Uni begrüßte Oberbürgermeister Martin Wolff die Kinder und Jugendlichen im Großen Ratssaal der Stadt Bretten.



„Viel Spass bei den interessanten Themen der Sommer-Kinder-Uni“ wünschte OB Martin Wolff den Teilnehmern und lobte gleichzeitig deren Wissenshunger. Dieses Jahr sind erstmals zwei Workshops (Umgangsformen und Rhetorik) angeboten, die nach kurzer Zeit bereits ausgebucht waren.

Tipps und Tricks rund ums gute Benehmen sind stets willkommen, weil es Sicherheit gibt und Freude bereitet. Formvollendet präsentieren zu können und das Lampenfieber zu minimieren, ist unter fachkundiger Anleitung eine sehr wertvolle Hilfe – besonders für junge Menschen. Sich trauen frei zu reden, ist dabei oft gar nicht so einfach und vor

allem Kinder haben meist noch Angst davor. Diese Angst will der Workshop den Teilnehmerinnen und Teilnehmern weitgehend nehmen. Die Kinder- und Jugend-Uni nimmt seit neun Jahren einen festen Platz in Bretten ein. Seit sechs Jahren findet die Sommer-Kinder-Uni im Rathaus statt, und erfreut sich seither großer Beliebtheit. Viele Studentinnen und Studenten kommen schon zum wiederholten Male, wie sie OB Martin Wolff auf Nachfrage bestätigten. Die Erfahrung hat gezeigt, dass sich viele Eltern ebenso wie ihre Kinder für die Vorlesungsthemen interessieren, deshalb dürfen auch sie dieses Jahr wieder daran teilnehmen.



Vor der Abfahrt zum Internationalen Jugendtreffen in Pontypool. Mitglieder des Jugendgemeinderates und der Jugendabteilung des Retioclubs Bretten

Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 28. August 2013 findet von 16 – 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de.

Sozialberatungen

DROBS - Die Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Karlsruhe, Außenstelle Bretten, Melanchthonstr. 45, Tel. 07252/957009 hat folgende Öffnungszeiten: Montags 09.30 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr. Offene Sprechstunde ist montags von 11.00 bis 13.00 Uhr.

Sprechtag der Innungskrankenkasse (IKK)

Die IKK Karlsruhe hält für ihre Versicherten und Arbeitgeber im Raum Bretten am kommenden Montag, dem 26.08.2013 von 13.30 bis 14.30 Uhr im Rathaus Bretten, Zimmer 112, einen Sprechtag ab.

Radtour mit 300 Teilnehmern für den guten Zweck Radtreff Rhein-Neckar machte Halt in der Melanchthonstadt Bretten

300 Radfahrer des Radtreffs Rhein-Neckar machten Anfang August Halt auf dem Marktplatz in Bretten. Die gemeinnützige Veranstaltung fand in diesem Jahr bereits zum 15. Mal statt und unterstütz mit dem Erlös aus Teilnahmegebühr und weiteren Spenden das Nationale Zentrum für Tumorkranke in Heidelberg.

Bürgermeister Willi Leonhardt empfing die Gruppe auf dem Marktplatz Bretten und wünschte ihnen für die Weiterfahrt viel Erfolg. Die Radtour führte die Teilnehmer über eine Distanz von 130km durch fünf Landkreise. Oberbürgermeister Martin Wolff hatte nicht gezögert, die Radfahrer zum Ausruhen in der Melanchthonstadt einzuladen. Mit freundlicher Unterstützung durch den Radsportclub Bretten, der Metzgerei Geist, den Bäckereien Leonhardt und Gerweck, Getränke Weiß, Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, Privatbrauerei Höpfnert und den marktplatzansässigen Gastwirten konnte der Radtreff Rhein-Neckar e.V. vor Ort eine Mittagspause am Marktplatz einlegen. Durch die Start- und Sponsorengelder,

insbesondere dem Hauptsponsor der MLP AG, der Initiative „Tour der Hoffnung“ wird ein Gesamterlös von ca. 80.000 Euro erwartet. Die zweckgebundene Spende wird dieses Jahr der Kinderkrebsforschung in Gießen zur Verfügung gestellt. Die Veranstaltung findet stets im geschlossenen Verbund durch den Odenwald und Kraichgau statt. Startpunkt war dieses Jahr Nußloch, über Richen und Eppingen führte die Route die Radfahrer weiter an Maulbronn vorbei nach Bretten. Nach der Mittagspause in Bretten führte der Weg über Ubstadt-Weiher und St. Leon-Rot wieder nach Nußloch. Die Aktion fand auch in den Medien ein beachtliches Echo. Bretten wurde als guter Gastgeber gewürdigt.



Ausbildung bei der Stadt Bretten

- komm in unser Team!

Unser Ausbildungsplatzangebot zum 1. September 2014 umfasst folgende Berufe:

- Bachelor of Arts - Public Management
Bewerber/innen für das Einführungspraktikum beantragen gleichzeitig zum Auswahlverfahren für eine Praxisstelle ihre vorläufige Zulassung an den Hochschulen für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg.
- Erzieher/in
- Verwaltungsfachangestellte/r



Weitere Informationen zu unseren Ausbildungsplätzen findest Du auf unserer Homepage.

Bewerbungsschluss
 13. September 2013

Du interessierst dich für Details zu unseren Ausbildungsberufen?
 Dann nimm mit uns Kontakt auf.
 Deine Fragen beantwortet Brigitte Höpfinger gerne!

Stadtverwaltung Bretten
 Zimmer 315
 Untere Kirchgasse 9
 75015 Bretten
 07252 / 921 - 130
brigitte.hoepfinger@bretten.de
www.ausbildung.bretten.de
www.facebook.com/bretten.stadt

Sonderausstellung „Viva la musica“ im Museum im Schweizer Hof

Bis 13. Oktober 2013 jeden Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr.

Gruppenführungen (ab 10 Personen) nach Voranmeldung (Tel. 07252-583710) auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Eintritt frei

Stadt Bretten, Wahlkreis Nr. 272, Karlsruhe-Land

Bekanntmachung

der Stadt Bretten über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die

Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Bretten wird in der Zeit vom **02.09.2013 bis 06.09.2013** während der allgemeinen Öffnungszeiten**Mo. - Mi. von 07.30 - 16.30 Uhr****Do. von 07.30 - 18.00 Uhr****Fr. von 07.30 - 13.00 Uhr**

im Bürgerservice (Zi. 231), Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten; der Zugang ist barrierefrei. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetzte eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. 2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 02.09.2013 bis zum 06.09.2013, spätestens am 06.09.2013 bis 13.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Bretten, Bürgerservice (Zi. 231), Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens zum 01.09.2013 eine Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 272 Karlsruhe-Land durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 01.09.2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 06.09.2013) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 20.09.2013, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bürgermeisteramt Bretten, den 19.08.2013

Leonhardt

Bürgermeister

Anmeldung für Brettener Ausbildungstag

Noch niemals zuvor war Ausbildung so wichtig wie in der heutigen Zeit. Wer im Berufsleben Chancen haben will, braucht einen qualifizierten Ausbildungsplatz, der den heutigen Anforderungen des Wettbewerbs in einem globalen Markt entspricht.

Die Chancen in Aus- und Weiterbildung zu erkennen, einen den persönlichen Neigungen und Fähigkeiten entsprechenden Einstieg in das Berufsleben zu finden - vor dieser Aufgabe stehen auch im kommenden Jahr die Schulabgänger aller Schularten.

Die Stadt Bretten hat es sich zur Aufgabe gemacht, „ihren“ Schülern und allen, die an Aus- und Weiterbildung interessiert sind, die Vielfalt der Angebote in der Region darzustellen. So präsentieren sich auch am 29. März 2014 von 10 bis 14 Uhr im Hallensportzentrum „Im Grüner“ Firmen und Institutionen aus Bretten sowie Umland und stellen ihre konkreten Ausbildungs- und Bildungsmöglichkeiten für Berufsein- und -umsteiger vor.

Der Brettener Ausbildungstag hält damit fundierte Informationen über die Lehrstellen- und Bildungsangebote in der Region bereit. Er bietet die Möglichkeit zur ersten Kontaktaufnahme zwischen möglichem Bewerber und Unternehmen - ganz ohne den Stress offizieller Vorstellungsgespräche. Azubis stellen ihren Berufsalltag vor, Experten der einzelnen Firmen beraten, informieren, nehmen sich Zeit für Gespräche und gehen dabei auf ganz persönliche Wünsche und Vorstellungen ein.

Wer eine Ausbildung in seinem Traumberuf sucht, hat hier reichlich Chancen, fündig zu werden. Im Hallensportzentrum versammelt sich die ganze Berufswelt unter einem Dach. Möchte auch Ihr Unternehmen beim Brettener Ausbildungstag mitwirken? Dann melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Bretten im Amt Wirtschaftsförderung Liegenschaften unter der Telefonnummer 07252 / 921-236. Nach Angabe Ihrer Daten erhalten Sie den auszufüllenden Teilnehmerbogen per Post oder E-Mail. Wahlweise finden Sie das Formular auch auf der Homepage www.bretten.de.

Treppenanlagen erneuert

In den letzten Tagen wurden die beiden Treppenanlagen Am Hagdon und zur Gartenstrasse erneuert. Die Treppen waren in die Jahre gekommen. Eine Sanierung wäre wirtschaftlich nicht mehr zu vertreten gewesen. Zur besseren Handhabung wurden zusätzlich Rampen für Kinderwagen montiert. Die Geländer werden euro gestrichen. Die Kosten für die Erneuerung liegen bei ca. 18.000,- Euro.

**Kreisumweltschutzpreis 2014**

für Aktivitäten zum Schutz einheimischer Wildpflanzen

Zum 23. Mal schreibt der Landkreis Karlsruhe einen Preis für herausragende Aktivitäten im Natur- und Umweltschutz aus. Im Fokus des Kreisumweltschutzpreises 2014 steht der Schutz einheimischer Wildpflanzen. Beteiligten können sich Einzelpersonen und Familien, Kindergärten, Schulen, Gruppen, Verbände, Gemeinde und Unternehmen, die aktive Maßnahmen zum Schutz und Erhalt einheimischer Pflanzensorten ergreifen haben und damit einen Beitrag zum Natur- und Umweltschutz leisten. Dies kann auf vielerlei Art geschehen, wie z. B. die Aussaat von Kräutern und Gräsern regionaler Herkunft auf geeigneten Flächen, ein Zurückdrängen invasiver Neophyten oder die zeitversetzte Pflege von Saumbiotopen. Bedingung ist, dass sich die Projekte im Landkreis Karlsruhe befinden bzw. Auswirkungen auf ihn haben.

Der Preis ist mit insgesamt 6.000 € dotiert. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2014. Schriftliche Bewerbungen nimmt das Landratsamt Karlsruhe - Amt für Umwelt und Arbeitsschutz - Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe entgegen. Weitere Informationen gibt es auch in einem Flyer, der auf der Homepage des Landratsamtes unter www.landkreis-karlsruhe.de über Bürgerservice, Amt 51, zu finden ist.

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg:

Alles zur Bundestagswahl 2013

Ein neues Internetportal zur Bundestagswahl am 22. September 2013 ist ab sofort bei der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) abrufbar.

Kurze Zusammenfassungen der bisher veröffentlichten Wahlprogramme geben einen Überblick über die verschiedenen Positionen und Ziele der Parteien. Porträts stellen die Spitzenkandidaten im Bund und in Baden-Württemberg vor.

Eine Menge an Grundlagenwissen macht das Portal zur Fundgrube: so finden sich Abschnitte zu den Aufgaben des Bundestages, zu Rechten und Pflichten von Abgeordneten, zur Stellung der Parteien und zum Wahlsystem. Ein eigener Bereich informiert schließlich über Baden-Württemberg. Statistische Angaben, Hinweise auf aktuelle Publikationen und weiterführende Links runden das neue Online-Angebot ab. Internet: www.bundestagswahl-bw.de.

Neben dem Internetportal bietet die Landeszentrale folgende Materialien zur Bundestagswahl an: das Brettspiel „Wahltag. Wer überzeugt, regiert!“, ein Skatblatt mit Karikaturen von 12 Spitzenpolitikern, ein Bundeskanzler-Spiel, in dem den Porträt der bisherigen Amtsinhaber die richtigen Namen, Amtszeiten und Parteizugehörigkeiten zugeordnet werden müssen. In der ersten Septemberwoche erscheint ein Heft in der LpB-Reihe „Der Bürger im Staat“ zum Thema „Bundestagswahl 2013“. Sobald es fertig ist, findet man es hier: www.buergerimstaat.de. Mehr zu allen genannten Medien unter www.lpb-bw.de/publikationen.html

Kontakt:

Werner Fichter, Leiter der Stabstelle Kommunikation und Marketing

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB)

Staffenbergstr. 38, 70184 Stuttgart

Telefon 0711.164099-63 oder -66, Fax 0711.164099-77

werner.fichter@lpb.bwl.de, www.lpb-bw.de

Aus dem Standesamt

Einträge vom 11.8.2013 - 18.8.2013

Sterbefälle:

11.08.2013	Elsa Katharina Müller, geb. Hartmann, Junkerstr. 20, Bretten, 89 Jahre
14.08.2013	Ruth Lydia Sauter, geb. Bauer, Junkerstr. 20, Bretten, 93 Jahre
14.08.2013	Herbert Blumhofer, Am Zollstock 9, Bretten, 87 Jahre

Eiserne Hochzeit

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern am 27.08.2013 die Eheleute Rosa und Reinhard Hilpp in der Wilhelmstr. 50 in Bretten. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Am 11.8.2013 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Elsa Müller

im Alter von 89 Jahren

Die Verstorbene war vom 1.3.1974 - 31.10.1983 bei der Stadt Bretten tätig. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Martin Wolff

Oberbürgermeister

Konrad Beisel

Personalratsvorsitzender

Kinderferienprogramm

Hey Kids aufpasst!

Bei folgenden Veranstaltungen des Kinderferienprogramms sind noch Plätze frei:

Woche vom 26.08. - 01.09.2013

- Fahnschwinger mit Spiel und Spaß, 27.8., 9:30-15:30 Uhr, 8-16 Jahre
- Filzerey, 28.08.2013, 14:00 - 15:30 Uhr, 6-15 Jahre, 7,00 €
- Tennisschnupperkurs, 30.08.2013, 10:00 - 14:00 Uhr, 6-10 Jahre, 2,00 €
- Melbourne Shuffle, 30.08.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- Jump Style, 30.08.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- ZUMBA, 30.08.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 12 Jahre, 5,00 €
- Schnuppertag Gleitschirmfliegen, 31.8., 09:00 - 16:00 Uhr, 14-17 Jahre
- Taekwondo für Kinder und Jugendliche, 31.8., 10 - 12 Uhr, 6-17 Jahre
- Erster Umgang mit dem Hund, 31.08.2013, 14:00 - 15:00 Uhr, ab 5 Jahre
- Sommerparty, 31.08.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, 5-17 Jahre, 5,00 €
- Steptanz, 31.08.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- ZUMBA, 31.08.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 12 Jahre, 5,00 €
- Breakdance, 01.09.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- ZUMBA, 01.09.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 12 Jahre, 5,00 €

Woche vom 02.09. - 08.09.2013

- Disco Dance, 02.09.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- Dschungelparty, 02.09.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, ab 5 Jahre, 5,00 €
- Hip Hop, 02.09.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- ZUMBA, 02.09.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 12 Jahre, 5,00 €
- Filzerey, 03.09.2013, 14:00 - 15:30 Uhr, 6-15 Jahre, 7,00 €
- Dance4Fans, 03.09.2013, 17:00 - 17:50 Uhr, ab 9 Jahre, 5,00 €
- ZUMBA, 03.09.2013, 18:00 - 18:50 Uhr, ab 12 Jahre, 5,00 €
- Kinderflohmarkt, 06.09.2013, 10:00 - 12:00 Uhr, 6-17 Jahre
- Kinderspielnachmittag, 07.09.2013, 14:00 - 16:30 Uhr, ab 6 Jahre
- Naturerlebnistag, 8.09.2013, 13:00 - 17:00 Uhr, keine Altersbeschränkung

Für die Ausstellung des Ferienpasses wird eine einmalige Grundgebühr von 4,00 € erhoben. Die Gebühr ist bei Abholung des Passes zu bezahlen und kann nicht zurückerstattet werden.

Bei Interesse meldet euch bitte beim Ferienteam, Amt Bildung und Kultur, Zimmer 210, Telefon: 921-423, -424, Email: ferienteam@bretten.de

Achtung Verkehrsteilnehmer:

Feld- und Wirtschaftswege werden kontrolliert

Viele nutzen die schönen Sommertage, um ihre freie Zeit draußen zu verbringen und zum Beispiel durch unsere schöne Landschaft zu wandern oder zu radeln. Daher werden die Wirtschaftswege auch während des Sommers regelmäßig durch den Städtischen Gemeindevollzugsdienst kontrolliert.

Die Kontrollen werden zu unterschiedlichen Tageszeiten durchgeführt. Die Verkehrsteilnehmer, welche unberechtigt diese Wege mit ihrem Kraftfahrzeug benutzen, haben mit Verwarnungen als rechtliche Konsequenz zu rechnen.

Dies kostet mindestens 20,00 Euro, kann aber im Einzelfall auch teuer werden. Ferner ist auch von dem berechtigten Personenkreis, die dieses Wegenetz befahren dürfen, darauf zu achten, dass mit angemessener Geschwindigkeit gefahren wird, da viele Wege als Radwege ausgewiesen sind und auch Wanderer/ Spaziergänger sie nutzen. Das Ordnungsamt bittet alle um gegenseitige Rücksichtnahme!

Angebote Aktivbörse**AktivBörse**

MELANCHTHON STADT BRETTEN

- Die Pfadfinder Bretten - Georgspfadfinder suchen volljährige Ehrenamtliche als Leiter einer Pfadfindergruppe, die Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben.

- Der FAM-Für Alle Menschen e.V. sucht für sein Familienzentrum Menschen, die ihre Fähigkeiten weitergeben wollen, um das Familienzentrum mit Leben zu füllen.

- Die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten sucht für das Projekt „Netzwerk Lebenshilfe“ Freiwillige, die Lust haben, bestehende Projekte zu unterstützen, selbständig neue Angebote umzusetzen oder gelegentlich bei Aktionen mitzumachen.

Kontakt und weitere Informationen unter:
Tel.: 07252-921-121 und /oder: www.aktivboerse.bretten.de.

Städtische Rattenbekämpfung

Anfang Juli fand die jährliche von der Stadt Bretten durchgeführte städtische Rattenbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz statt.

Die Überprüfung des Erfolges dieser Maßnahme mit einer eventuell erforderlichen Nachbelegung mit Giftködern erfolgt vom 26. bis 30. August 2013.

Falls Sie in Ihrem Umfeld das verstärkte Auftreten von Ratten feststellen konnten, bitten wir, dies an das Ordnungsamt, Frau Göpprich, Tel. 921-311, zu melden.

Der Bereich wird dann bei der Nachbelegung verstärkt berücksichtigt.

Bitte helfen Sie mit der Rattenpopulation in Grenzen zu halten, in dem Sie keine Essenreste in der Toilette entsorgen, Futterstellen für andere Tiere für Ratten unzugänglich aufstellen und Abfallbehälter geschlossen halten. Ordnungsamt Bretten